

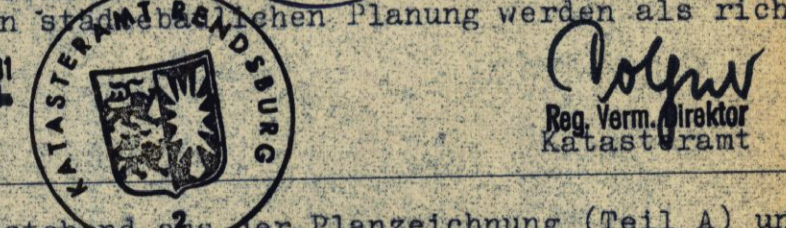
Entworfen und aufgestellt nach den §§ 8 und 9 BBauG auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 2. September 1980, Alt Duvenstedt, den 24. April 1981



Der Entwurf des Bebauungsplans, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie die Begründung haben in der Zeit vom 13. März 1981 bis 15. April 1981 nach vorheriger am 6. März 1981 abgeschlossener Bekanntmachung mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen in der Auslegungsfrist geltend gemacht werden können, während der Dienststunden öffentlich ausgelegt.



Der katastermäßige Bestand am 26. März 1980 sowie die geometrischen Festlegungen der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.



Der Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wurde am 23. April 1981 von der Gemeindevertretung als Satzungsbeschluss beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wurde mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 23. April 1981 gebilligt.



Die Genehmigung dieser Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde nach § 11 BBauG mit Verfügung des Landrats vom 16. Juli 1981 mit Auflagen erteilt.



Die Auflagen wurden durch den satzungsändernden Beschluss der Gemeindevertretung vom 14. Juni 1982 erfüllt. Die Aufgabenerfüllung wurde mit Verfügung des Landrats vom 14. Juni 1982 bestätigt.

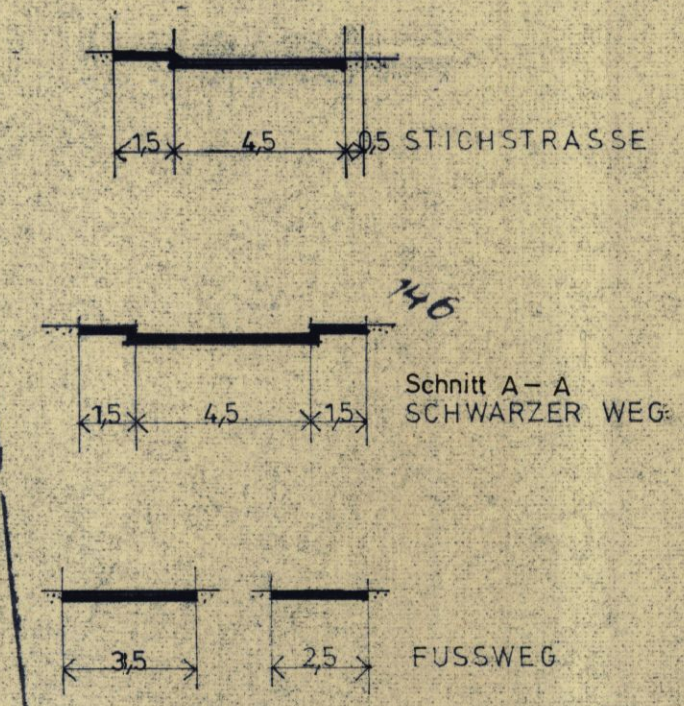


Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wird hiermit ausgeschrieben.

Dieser Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) ist am 14.7.1982 mit der bewirkten Bekanntmachung der Genehmigung sowie des Ortes und der Zeit der Auslegung rechtsverbindlich geworden und liegt zusammen mit der Begründung auf Dauer öffentlich aus.

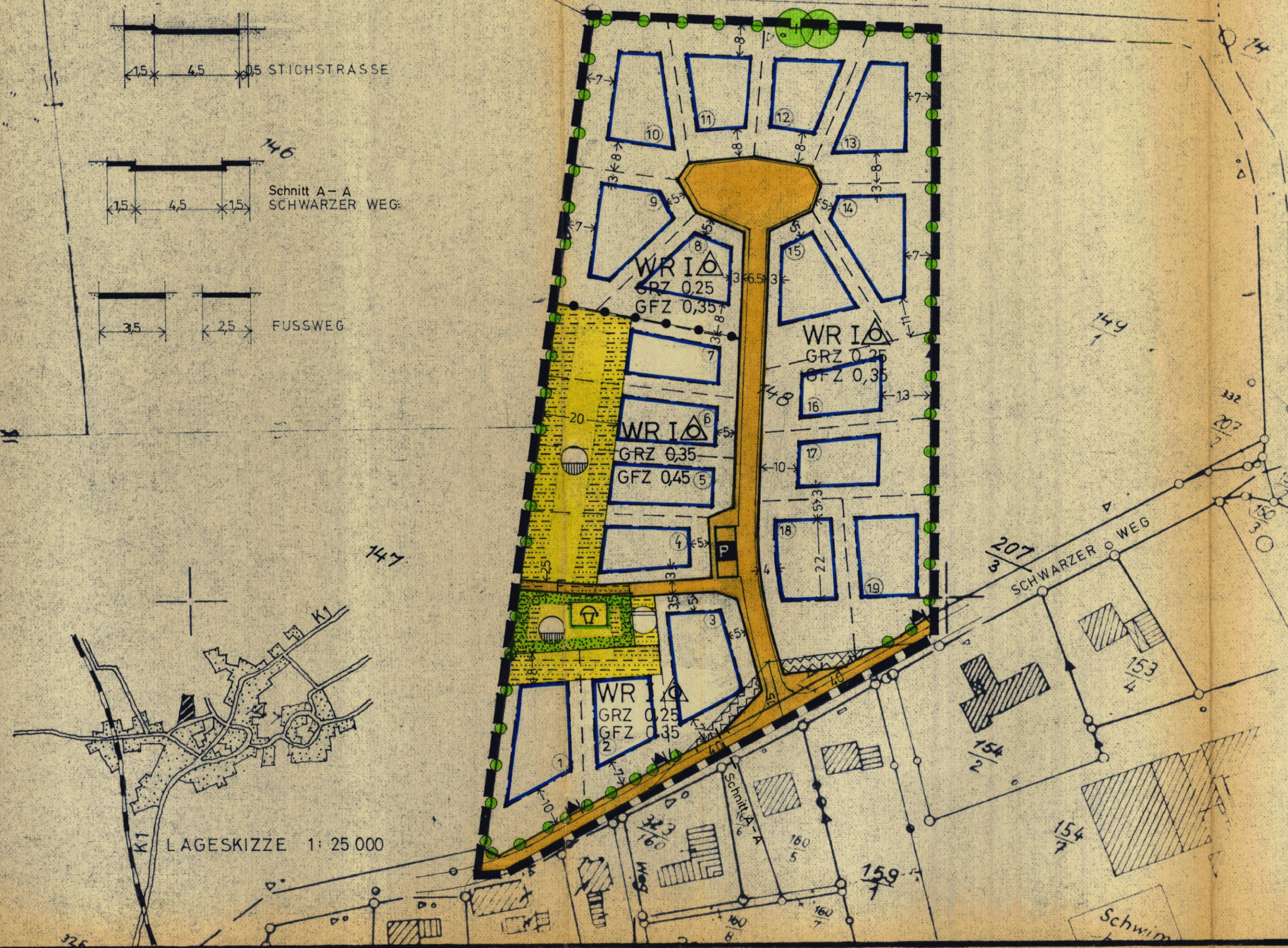


STRASSENPROFILE :



PLANZEICHNUNG (TEIL A)

M. 1 : 1000



Zeichenerklärung :

- | | | |
|---|--|-------------------|
| Planzeichen | Erläuterungen | Rechtsgrundlage |
| Festsetzungen : | | |
| | Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans | § 9 (7) BBauG |
| | Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung | § 16 (5) BauNVO |
| WR | Reines Wohngebiet | § 3 BauNVO |
| I | Zahl der Vollgeschosse | §§ 16, 17 BauNVO |
| | Offene Bauweise - Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig mit höchstens je 2 Wohnungen | § 22 BauNVO |
| GRZ | Grundflächenzahl | §§ 16, 17 BauNVO |
| GFZ | Geschoßflächenzahl | §§ 16, 17 BauNVO |
| | Baugrenzen | § 23 BauNVO |
| | Straßenverkehrsflächen | |
| | Straßenbegrenzungslinie | |
| | Öffentliche Parkflächen | § 9 (1) 11. BBauG |
| | Zu- und Ausfahrtsverbot | |
| | Lage der Grundstücks- Zu- und Ausfahrt mit Breite max. 3 m | |
| | Von der Bebauung freizuhaltenen Grundstücksflächen | § 9 (1) 10. BBauG |
| | Grünflächen | § 9 (1) 15. BBauG |
| | Wälle (Knicks) zu erhalten | § 9 (1) 25. BBauG |
| | Bäume zu erhalten | |
| | Flächen für Versorgungsanlagen | § 9 (1) 14. BBauG |
| | Kläranlage | |
| | Verrieselungsanlagen | |
| Darstellungen ohne Normcharakter : | | |
| | Vorhandene Grundstücksgrenzen | |
| | Vorgeschlagene Grundstücksgrenzen | |
| | Unterteilung der Straßenverkehrsflächen in Fahrbahn und Gehwege | |
| | Fußweg | |
| | Maßzahl in Meter | |
| | Sichtdreieck mit Abmessung in Meter | |
| | Flurstücksbezeichnung | |
| | Lfd.Nr. der Baugrundstücke | |

1. AUSFERTIGUNG

SATZUNG DER GEMEINDE ALT DUVENSTEDT ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 5 FÜR DAS GEBIET SCHWARZER WEG

Auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18. Aug. 1976 (Bundesgesetzbl. I S. 2256) und des § 1 des Gesetzes über baugestalterische Festsetzungen vom 10. April 1969 (GVOBl. Schl.-H. S. 59) i.V. mit § 1 der Ersten Durchführungsverordnung zum BBauG vom 9. Dezember 1960 (GVOBl. Schl.-H. S. 198) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 23. April 1981 folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 5 für das Gebiet "Schwarzer Weg", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), erlassen :

TEXT (TEIL B)

Im Bereich der von der Bebauung freizuhaltenen Grundstücksflächen dürfen Einfriedigungen und Bewuchs eine Höhe von 70 cm über Fahrbahn-Oberkante nicht überschreiten, Bewuchs ist laufend auf diese Höhe zurückzuschneiden.